



# Wirtschaft & Handwerk

## Esprit, Espresso und Bürobedarf

Thomas M. Paul übernimmt Schreibwarenladen

Nach sechs Jahren gibt Heike Terlutter ihr Schreibwarengeschäft am Karsamstag auf - die Arbeitsbelastung war der Eberfingerin, die künftig mehr Zeit für ihren 13-jährigen Sohn haben möchte, zuletzt zu groß. Ein Nachfolger steht freilich schon in den Startlöchern und arbeitete sich auch in den

vergangenen Wochen bereits ein: Der 48-jährige Kommunikationsberater und Redakteur Thomas M. Paul wird das Geschäft in der Hauptstraße am 29. April neu eröffnen. „Quadrigo - der Laden mit Esprit und Espresso“ wird das Geschäft dann heißen. Das klassische Schreib-, Spiel und

Bastelwarensortiment bleibt dabei ebenso wie die Lotto-Aannahmestelle erhalten. Neu sind bei dem gebürtigen Unterfranken, der seit 2000 in Seeshaupt lebt, eine Espresso-Bar, eine Papeterie, Geschenkartikel, Tee im offenen Verkauf sowie eine weitere Überraschung. Die Öffnungszeiten werden ausgedehnt: „Quadrigo“ ist werktags von 9-13 Uhr sowie 14.30-18.30 Uhr sowie samstags geöffnet.



Stabwechsel: Heike Terlutter übergibt ihr Geschäft an Ostern an Thomas M. Paul.



Und alle schauen draußen zu: Daniel Frey beim Auslösen einer Rinderkeule.

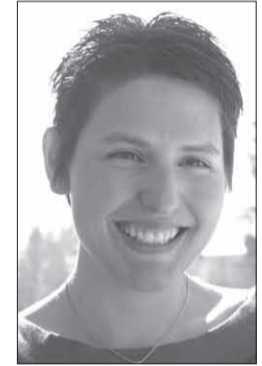
## Neugierige Blicke auf den Bundessieger

Der größte Stand auf der Internationalen Handwerksmesse auf dem Münchener Messegelände vor wenigen Tagen war dem Fleischerverband Bayern vorbehalten. Dort demonstrierten Absolventen der Augsburger Fleischerschule auf 900 Quadratmetern ihr handwerkliches Können und gewährten den neugierigen Verbrauchern Einblicke,

etwa in die Arbeitsabläufe einer Wurstküche. Rund 60 Fleischerwaren an dem Stand beschäftigt - unter ihnen auch Seeshaupts Bundessieger Daniel Frey, der in Augsburg ab September die Meisterschule besuchen wird. Vorher misst sich der erfolgreiche Jungmetzger allerdings noch mit Europas Elite: Bei der Europameisterschaft der Fleischer Anfang Juni im belgischen Brüssel.

## Staatspreis für Helfenbein

Mit dem Staatspreis der Regierung von Oberbayern wurde Katharina Helfenbein am Ende ihrer Ausbildung zur zahnmedizinischen Fachangestellten ausgezeichnet. Die 24-jährige, die in einer Zahnarztpraxis in Kochel lernte, schloss ihre Berufsschulzeit mit dem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,08 ab, wofür sie prämiert wurde. Die Prüfung der Zahnärztekammer absolvierte sie mit der Note eins. ff



Prämiert: Katharina Helfenbein.